

## **Spanisch am Grashof Gymnasium**

Das Grashof Gymnasium bietet Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, neben dem Englischen, Französischen und Italienischen ab Klasse 9 auch die spanische Sprache zu erlernen und es in der Oberstufe als Grund- oder Leistungskurs fortzuführen.

Der Spanischunterricht soll unsere Schülerinnen und Schüler vor allem befähigen, ihre kommunikative Kompetenz in der spanischen Sprache zu erweitern, d.h. besonders im Zuge wachsender Internationalisierung und Globalisierung an fremdsprachlicher Kommunikation teilzunehmen, Ereignisse im spanischsprachigen Ausland mit besserem Verständnis zu verfolgen und durch den landeskundlichen Vergleich die Geschehnisse im eigenen Land kritisch zu reflektieren.

Im Rahmen des Bildungs- und Erziehungsauftrages unserer Schule möchten die Mitglieder der Fachkonferenz Spanisch bei Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufen I und II vor allem das individuelle Interesse am Fremdsprachenlernen und die Freude am Gebrauch der spanischen Sprache fördern und weiterentwickeln.

Um den Spanischlernenden unserer Schule die Möglichkeit zu bieten, ihre Sprachkenntnisse im spanischsprachigen Ausland zu erproben und weiter auszubilden, bieten wir in der Jahrgangsstufe 11 eine Studienfahrt nach Madrid an. Zudem bietet die neu gewonnene Schulpartnerschaft mit dem Colegio San Ignacio in Donostia/San Sebastián die Möglichkeit zur Teilnahme an einem SchülerInnen- Austauschprogramm.

Im Rahmen individueller Förderung sieht es die Fachschaft Spanisch als eine ihrer Aufgaben an, sprachlich begabte Schülerinnen und Schüler bei ihren fremdsprachigen Interessen stets zu fördern und sie individuell zu unterstützen.

**Schulinterner Lehrplan  
zum Kernlehrplan für die gymnasiale Oberstufe**

**Spanisch  
neueinsetzend und fortgeführt  
Gk und Lk**

**EF - Q2 / Jahrgangsstufe 11 - 13**

## Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben

## EF/Jahrgangsstufe 11 neu einsetzend

<p><u>Unterrichtsvorhaben I:</u></p> <p><b>Thema:</b> <i>Yo me presento</i></p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Sprechen (zusammenhängendes Sprechen):</b> Auskunft über sich selbst und andere geben</li> <li>• <b>Sprechen (an Gesprächen teilnehmen):</b> einfache Gespräche in Alltagssituationen eröffnen, fortführen und beenden; an der Kommunikation in der Klasse teilnehmen</li> <li>• <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> Verfügen über ein Grundinventar sprachlicher Mittel insbes. Präsens der regelmäßigen Verben, begrenzter Wortschatz für die <i>comunicación en clase</i>, Aussprache- und Intonationsmuster</li> </ul>	<p><u>Unterrichtsvorhaben II:</u></p> <p><b>Thema:</b> <i>Los jóvenes y su ámbito social (familia, amigos)</i></p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Leseverstehen:</b> einfache, kurze Texte verstehen und unbekannte Wörter mithilfe des sprachlichen Vorwissens und des Kontextes erschließen</li> <li>• <b>Schreiben:</b> einfache formalisierte (kurze) Texte der privaten Kommunikation verfassen und dabei einfache Mitteilungsabsichten realisieren (Email, Chatgespräch)</li> <li>• <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> Verfügen über ein Grundinventar sprachlicher Mittel insbes. Possessivbegleiter, Gruppenverben (1), Adjektive</li> </ul>
<p><u>Unterrichtsvorhaben III:</u></p> <p><b>Thema:</b> <i>Los jóvenes y su rutina diaria</i></p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Hörverstehen:</b> aufgabengeleitet eine der Hörabsicht entsprechende Rezeptionsstrategie (global, detailliert und selektiv) mit Hilfe funktional anwenden</li> <li>• <b>Sprechen (zusammenhängendes Sprechen):</b> wesentliche Aspekte von Routineangelegenheiten aus ihrer Lebenswelt darstellen; von Vorhaben mit einfachen strukturierten Sätzen berichten</li> <li>• <b>Leseverstehen:</b> klar und einfach strukturierten Sach- und Gebrauchstexten Hauptaussagen sowie leicht zugänglich inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen</li> <li>• <b>Schreiben:</b> einfache, kurze Texte über den eigenen Lebens- und Erfahrungsbereich verfassen</li> <li>• <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> Verfügen über ein Grundinventar sprachlicher Mittel insbes. Verneinung, reflexive Verben, periphrastisches Futur</li> </ul>	<p><u>Unterrichtsvorhaben IV:</u></p> <p><b>Thema:</b> <i>Los jóvenes en su tiempo libre (pasatiempos, preferencias, la ropa)</i></p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Hör(seh)verstehen:</b> auditiv/auditiv-visuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und elementare Einzelinformationen entnehmen</li> <li>• <b>Sprechen (an Gesprächen teilnehmen):</b> eigene Standpunkte äußern und durch einfache Begründungen stützen</li> <li>• <b>Sprachmittlung:</b> als Sprachmittler Aussagen in der Zielsprache wiedergeben können und auf eventuelle einfache Nachfragen eingehen</li> <li>• <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> Verfügen über ein Grundinventar sprachlicher Mittel insbes. indirekte Objektpronomen, estar + gerundio, Relativsätze, ser und estar</li> </ul>
<p><u>Unterrichtsvorhaben V:</u></p> <p><b>Thema:</b> <i>Vivir en Madrid (buscar piso, ir de compras)</i></p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Hörverstehen:</b> in unmittelbar erlebter direkter Kommunikation die Sprechenden in ihren Gesamt- und Hauptaussagen verstehen</li> <li>• <b>Sprechen (an Gesprächen teilnehmen):</b> Gespräche in routinemäßigen Situationen durchführen (z.B. Informationen einholen, einkaufen gehen); sich in klar definierten Rollen in informellen Gesprächssituationen nach entsprechender Vorbereitung an Gesprächen</li> </ul>	<p><u>Unterrichtsvorhaben VI:</u></p> <p><b>Thema:</b> <i>¡Bienvenidos a Perú!</i></p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Soziokulturelles Orientierungswissen:</b> erste Einblicke in die geographische und gesellschaftliche Vielfalt Lateinamerikas unter historischen Aspekten</li> <li>• <b>Interkulturelles Verstehen und Handeln:</b> in einfachen Begegnungssituationen in begrenztem Umfang kulturspezifische Besonderheiten beachten</li> <li>• <b>Sprechen (zusammenhängendes Sprechen):</b> von</li> </ul>

<p>beteiligen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>Leseverstehen:</b> eine der Leseabsicht entsprechende Strategie (global, detailliert und selektiv) mit Hilfe funktional anwenden</li> <li>● <b>Schreiben:</b> unter Beachtung der gängigen textsortenspezifischen Merkmale verschiedene einfache Formen des produktions-orientierten, kreativen Schreibens realisieren</li> <li>● <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> verfügen über ein Grundinventar sprachlicher Mittel insbes. direkte Objektpronomen, Gruppenverben (2), Komparativ und Superlativ</li> </ul>	<p>Erfahrungen und Erlebnissen mit einfachen strukturierten Sätzen berichten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>Schreiben:</b> einfache, kurze Texte über ihren Lebens- und Erfahrungsbereich verfassen</li> <li>● <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> Verfügen über ein Grundinventar sprachlicher Mittel insbes. pretérito indefinido (regelmäßige und unregelmäßige Verben, desde / desde hace / hace</li> </ul>
<p><u>Unterrichtsvorhaben VII:</u></p> <p><b>Thema:</b> <i>¿A qué te quieres dedicar? (la vida escolar, la vida profesional)</i></p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>Soziokulturelles Orientierungswissen:</b> grundlegende Aspekte der persönlichen und beruflichen Lebensgestaltung und des Alltagslebens Jugendlicher in Spanien</li> <li>● <b>Interkulturelles Verstehen und Handeln:</b> in einfachen Begegnungssituationen in begrenztem Umfang kulturspezifische Besonderheiten beachten</li> <li>● <b>Sprechen (zusammenhängendes Sprechen):</b> von Vorhaben mit einfachen strukturierten Sätzen berichten</li> <li>● <b>Sprechen (an Gesprächen teilnehmen):</b> sich in klar definierten Rollen in formalisierten Gesprächssituationen nach entsprechender Vorbereitung an Gesprächen beteiligen</li> <li>● <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> Verfügen über ein Grundinventar sprachlicher Mittel insbes. doppelte Verneinung, saber und poder, bejahter Imperativ, unpersönliche Konstruktionen (se, uno), por und para</li> </ul>	<p><u>Unterrichtsvorhaben VIII:</u></p> <p><b>Thema:</b> <i>Andalucía</i></p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>Soziokulturelles Orientierungswissen:</b> erste Einblicke in die geographische und gesellschaftliche Vielfalt Spaniens unter kulturellen Aspekten</li> <li>● <b>Sprechen (zusammenhängendes Sprechen):</b> einfach strukturierte Texte zusammenhängend vorstellen</li> <li>● <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> Verfügen über ein Grundinventar sprachlicher Mittel insbes. pretérito imperfecto (Bildung), indefinido vs. imperfecto (Gebrauch), Adverbien</li> </ul>

## Exemplarische Konkretisierung einzelner Unterrichtsvorhaben

### EF GK (n) *Los jóvenes y su rutina diaria (UV III)*

<b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</b>					
<b>Soziokulturelles Orientierungswissen</b> grundlegende Aspekte der persönlichen Lebensgestaltung und des Alltagslebens Jugendlicher in Spanien und Lateinamerika		<b>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</b> sich der Gemeinsamkeiten und Unterschiede ihres Lebensalltags und dem von Jugendlichen in Spanien bewusst werden		<b>Interkulturelles Verstehen und Handeln</b> Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen ihrem Lebensalltag und dem von Jugendlichen in Spanien erkennen und beschreiben	
<b>Funktionale kommunikative Kompetenz:</b>					
<b>Hör-/Hör-Sehverstehen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>in Gesprächen die Hauptaussagen verstehen</li> <li>einfache didaktisierte Hör- bzw. Hör-Sehtexte zu Alltagssituationen verstehen</li> </ul>	<b>Leseverstehen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>einfachen authentischen und didaktisierten Sachtexten Hauptaussagen und wesentliche Details entnehmen</li> </ul>	<b>Sprechen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Verabredungen treffen</li> <li>Tagesablauf darstellen</li> <li>Bewerbungsgespräch führen</li> <li>wesentliche Aspekte aus der eigenen Lebenswelt zusammenhängend darstellen</li> </ul>	<b>Schreiben</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Online-Chats über den Lebensalltag schreiben unter Berücksichtigung der textsortenspezifischen Merkmale</li> </ul>	<b>Sprachmittlung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Inhalte von Gesprächen und einfachen Sachtexten sinngemäß in Deutsch wiedergeben</li> </ul>	
<b>Verfügen über sprachliche Mittel</b>					
<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Thematischer Wortschatz:</b> Uhrzeit, Datum, Wochentage, Zeitdauer, Tagesablauf, Online-Chat, Vorstellungsgespräch, Verabredung</li> <li><b>grammatische Strukturen:</b> Verneinung, reflexive Verben, periphrastisches Futur</li> </ul>					
<ul style="list-style-type: none"> <li>zweisprachige Wörterbücher selbstständig verwenden</li> <li>mit auftretenden Schwierigkeiten bei der Kommunikation umgehen (Gestik, Mimik, Nachfragen)</li> </ul>			Alltagsgespräche und Sachtexte des Alltagsleben (Online-Chat, Bewerbungsgespräch) planen, eigene Kommunikationsprobleme wahrnehmen, benennen und mit Unterstützung beheben		
<b>Text- und Medienkompetenz</b>					
<ul style="list-style-type: none"> <li>einfache authentische und didaktisierte Hör-, Hör-Seh- und Lesetexte vor der dem Hintergrund des spezifischen Kontextes verstehen</li> </ul>					

- zweisprachige Wörterbücher funktional einsetzen
- sprachlich einfach strukturierte Online-Chats schreiben

**Sonstige fachinterne Absprachen**

<p style="text-align: center;"><b>Lernerfolgsüberprüfung</b></p> <p><b>Klausur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hör-/Hör-Sehverstehen</li> <li>• Schreiben</li> <li>• Lesen</li> </ul>	<p style="text-align: center;"><b>Projektvorhaben:</b></p>
--	--

<p><u>Unterrichtsvorhaben I</u></p> <p><b>Thema:</b> España y el turismo : economía, cultura, sostenibilidad y ocio: p.ej. <i>Andalucía :la convivencia de culturas y las diversas caras del turismo</i></p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen:</b> eigene Standpunkte darlegen und begründen, divergierende Standpunkte vergleichen; Simulationen von mündl. Prüfungen durchführen</li> <li>• <b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen:</b> Sachverhalte aktuellen, persönlichen, fachlichen und kulturellen Interesses darstellen und kommentieren</li> <li>• <b>Sprachmittlung:</b> als Sprachmittler unter Einsatz der eigenen interkulturellen Kompetenz in informellen und formellen Kommunikationssituationen wesentlichen Aussagen, Aussageabsichten und wichtige Details in der jeweiligen Zielsprache mündlich wie schriftlich sinngemäß wiedergeben</li> <li>• <b>Text- und Medienkompetenz:</b> Umgang mit diskontinuierlichen Texten und medial vermittelten Texten (Clips)</li> <li>• <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> <i>presente de subjuntivo</i></li> </ul>	<p><u>Unterrichtsvorhaben II</u></p> <p><b>Thema:</b> Vivir y convivir en una España multicultural y plurilingüe : la diversidad cultural en las comunidades autónomas : p.ej. el encuentro con los gitanos ; la convivencia de los jóvenes multiculturales (inmigrantes)</p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Leseverstehen:</b> selbstständig komplexen Sach- und Gebrauchstexten, <i>testimonios</i> und Zeitungsartikeln Hauptaussagen, inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen</li> <li>• <b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen:</b> in unterschiedlichen Rollen in informellen sowie in formalisierten Gesprächssituationen aktiv beteiligen</li> <li>• <b>Sprachmittlung:</b> bei der Sprachmittlung auf der Grundlage ihrer grundlegenden interkulturellen Kompetenz Informationen und Aussageabsichten adressatengerecht bündeln und kontextualisieren</li> <li>• <b>Text- und Medienkompetenz:</b> Umgang mit <i>testimonios</i> und ihr Textverständnis durch das Verfassen eigener Stellungnahmen zum Ausdruck bringen</li> <li>• <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> <i>presente de condicional y futuro I</i></li> </ul>
<p><u>Unterrichtsvorhaben III</u></p> <p><b>Thema:</b> Vivir y convivir en una España multicultural y plurilingüe: Barcelona - capital polifacética de una comunidad bilingüe , el bilingüismo</p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Leseverstehen:</b> explizite und implizite Informationen erkennen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen</li> <li>• <b>Hör-/Sehverstehen:</b> auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen</li> <li>• <b>Sprechen: an Gesprächen und Diskussionen teilnehmen:</b> in unterschiedlichen Rollen in informellen sowie in formalisierten Gesprächssituationen flexibel interagieren sowie ein Thema kontrovers diskutieren</li> </ul> <p><b>Text- und Medienkompetenz:</b> die Aussageabsicht und Argumentationsstruktur von argumentativen Sachtexten, positionalen Texten und Karikaturen herausarbeiten</p>	<p><u>Unterrichtsvorhaben IV</u></p> <p><b>Thema:</b> España y el turismo : Barcelona: facteas de turismo</p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Leseverstehen:</b> explizite und implizite Informationen erkennen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen</li> <li>• <b>Hör-/Sehverstehen:</b> auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen</li> <li>• <b>Sprechen: an Gesprächen und Diskussionen teilnehmen:</b> in unterschiedlichen Rollen in informellen sowie in formalisierten Gesprächssituationen flexibel interagieren sowie ein Thema kontrovers diskutieren</li> </ul> <p><b>Text- und Medienkompetenz:</b> die Aussageabsicht und Argumentationsstruktur von argumentativen Sachtexten, positionalen Texten und Karikaturen herausarbeiten</p>

## Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben

## Gk Q2/Jahrgangsstufe 13 neueinsetzend

<p><u>Unterrichtsvorhaben I</u></p> <p><b>Thema:</b> <i>El desafío de la pobreza infantil en Latinoamérica</i></p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Hör- Sehverstehen:</b> umfangreichen, komplexen, medial vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen (z.B.: <i>Quiero ser; El cumpleaños de Carlos</i>)</li> <li>• <b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen:</b> Arbeitsergebnisse und Präsentationen darbieten und kommentieren sowie ggf. auf Nachfragen eingehen</li> <li>• <b>Schreiben:</b> unter Beachtung der Textsortenmerkmale ein erweitertes Spektrum von Sach- und Gebrauchstexten der öffentlichen und privaten Kommunikation verfassen und dabei vielfältige Mitteilungsabsichten realisieren</li> <li>• <b>Text- und Medienkompetenz:</b> sich mit den Perspektiven und Handlungsmustern von Akteuren, Charakteren und Figuren auseinandersetzen</li> </ul>	<p><u>Unterrichtsvorhaben II</u></p> <p><b>Thema:</b> Retos y oportunidades de la diversidad étnica: la conquista de América Latina y sus consecuencias socioculturales, los pueblos indígenas y la convivencia en la sociedad moderna</p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen:</b> Sachverhalte aktuellen, persönlichen, fachlichen und kulturellen Interesses darstellen, problematisieren und kommentieren</li> <li>• <b>Sprachmittlung:</b> bei der Sprachmittlung auf der Grundlage ihrer vertieften interkulturellen Kompetenz Informationen und Aussageabsichten adressatengerecht bündeln</li> <li>• <b>Text- und Medienkompetenz:</b> zielgerichtet Information entnehmen und verarbeiten</li> <li>• <b>Hör-Sehverstehen:</b> komplexeren medial vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen</li> </ul>
<p><u>Unterrichtsvorhaben III</u></p> <p><b>Thema:</b> <i>Aspectos socioculturales e históricos de Chile: el largo camino a la democracia</i></p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Leseverstehen:</b> Texte vor dem Hintergrund einer großen und differenzierten Bandbreite von Gattungs- und Gestaltungsmerkmalen inhaltlich erfassen und deuten</li> <li>• <b>Schreiben:</b> unter Beachtung eines grundlegenden Spektrums an an textsortenspezifischen Merkmalen verschiedene Formen des analytisch-interpretierenden Schreibens realisieren</li> <li>• <b>Hör- /Hörsehverstehen:</b> Liedern/Reportagen/Interviews die Stimmung, die Gesamtaussage und die Intention entnehmen</li> <li>• <b>Text- und Medienkompetenz:</b> Sach-, und fiktionale Texte</li> <li>• <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> Vertiefung des Vokabulars der Meinungsäußerung und Bildbeschreibung, Infinitivstrukturen, Gerundium zur Satzverkürzung</li> </ul>	<p><u>Unterrichtsvorhaben IV</u></p> <p><b>Thema:</b> La realidad chilena en la literatura de Antonio Skármeta</p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Leseverstehen:</b> Eine Ganzschrift bezogen auf ihren historischen Hintergrund interpretieren. (z.B.: <i>No pasó nada; la composición</i>)</li> <li>• <b>Schreiben:</b> Analyse und kreative Auseinandersetzung mit literarischen Texten.</li> <li>• <b>Text- und Medienkompetenz:</b> fiktionale Texte</li> <li>• <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> Vertiefung des Vokabulars der Meinungsäußerung und Bildbeschreibung, Infinitivstrukturen, Gerundium zur Satzverkürzung</li> </ul>



## Exemplarische Konkretisierung einzelner Unterrichtsvorhaben

### **Gk(n) Andalucía: la convivencia de culturas y las diversas caras del turismo**

<b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</b>				
<b>Soziokulturelles Orientierungswissen</b>		<b>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</b>		<b>Interkulturelles Verstehen und Handeln</b>
Kulturelle, ökologische und ökonomische Herausforderungen: kulturelle Vielfalt und deren Ausdruck sowie Tourismus und Landwirtschaft als wichtige Wirtschaftsbereiche, Konsequenzen des Massentourismus, nachhaltiger Tourismus als mögliche Alternative, stereotype Wahrnehmungen von Andalusien / der Andalusier		<ul style="list-style-type: none"> <li>das eigene Reise- und Konsumverhalten kritisch beleuchten</li> <li>sich stereotyper Bilder von Andalusien / von Andalusiern bewusst werden und diese hinterfragen</li> <li>interkulturelle Herausforderungen innerhalb Andalusiens wahrnehmen</li> </ul>		sich in die Denk- und Verhaltensweisen der Betroffenen und verschiedener Interessensvertreter hineinversetzen (z.B. Hotelbranche, Umweltverband, Industrie, Politik, Touristen)
<b>Funktionale kommunikative Kompetenz:</b>				
<b>Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	<b>Leseverstehen</b>	<b>Sprechen</b>	<b>Schreiben</b>	<b>Sprachmittlung</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Kurzvideos (Dokumentationen, Werbefilme) Haupt- und Einzelinformationen entnehmen</li> <li>in Diskussionen die Haupt- und Einzelaussagen verstehen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>umfangreichen Sachtexten über Tourismus und die Kultur der <i>gitanos</i> Hauptaussagen, Details und thematische Aspekte entnehmen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>über positive und negative Aspekte von Massentourismus sowie über die Herausforderungen kultureller Vielfalt diskutieren</li> <li>Arbeitsergebnisse zusammenhängend, mithilfe von Notizen präsentieren (u. a. Bildbeschreibungen)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>die eigene oder eine fremde Position zu Massentourismus und kultureller Vielfalt in Form eines Leserbriefes / Blogeintrages vertreten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>zentrale Informationen in einem Gespräch in der jeweils anderen Sprache wiedergeben</li> </ul>

### Verfügen über sprachliche Mittel

- **thematischer Wortschatz:** Andalusien, Tourismus, Kultur der *gitanos*; Vokabular zur Meinungsäußerung/Diskussion, Präsentation von Ergebnissen und Bildbeschreibung
- **grammatische Strukturen:** Formen und Anwendung des *presente de subjuntivo*
- **Aussprache- u. Intonationsmuster:** Besonderheiten des Andalusischen

#### Sprachlernkompetenz

- selbstständig Informationen aus Texten und Bildmaterial erarbeiten und im Austausch anderen präsentieren (z.B. Expertenpuzzle, Klausurbogenmethode, Mind-Map)
- selbstständig und kooperativ das Vokabular zur Präsentation und zur Meinungsäußerung festigen und ausbauen (z.B. „enriquecimiento“)

#### Qualifikationsphase Gk (n)

#### Q1 / 4. Quartal

#### Kompetenzstufe: A2

#### Thema:

*Andalucía :la convivencia de culturas y las diversas caras del turismo*

Gesamtstundenkontingent: ca. 28 Std.

#### Sprachbewusstheit

- sprachliche Normabweichungen und Varietäten des Andalusischen erkennen und benennen
- grundlegende Strukturen einer Diskussion nutzen und situationsgerecht einsetzen
- Kommunikationsprobleme, die sich beim Diskutieren ergeben, selbstständig beheben.

#### Text- und Medienkompetenz

- authentische umfangreichere Sachtexte und Liedtexte verstehen und ihre wesentlichen Informationen schriftlich und mündlich strukturiert wiedergeben
- sich mit unterschiedlichen Perspektiven auseinandersetzen und einen Perspektivwechsel vollziehen
- begründet schriftlich und mündlich Stellung nehmen

## Gk(n) Conocer un país latinoamericano : la sociedad y la cultura de Chile

<b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</b>					
<b>Soziokulturelles Orientierungswissen</b>  Zwischen nationaler Identität und kultureller Vielfalt ( <i>la riqueza cultural de Chile</i> ); Einblicke in aktuelle kulturelle und gesellschaftliche Strukturen Chiles	<b>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sich der kulturellen und sprachlichen Vielfalt Chiles und der damit verbundenen Herausforderungen bewusst werden und neuen Erfahrungen mit der chilenischen Kultur grundsätzlich offen und lernbereit begegnen</li> <li>• Werte, Normen und Verhaltensweisen der Chilenen, die von eigenen Vorstellungen abweichen, bewusst wahrnehmen und ihnen Toleranz entgegenbringen</li> </ul>			<b>Interkulturelles Verstehen und Handeln</b>  Sich aktiv und reflektiert in Denk- und Verhaltensweisen der Chilenen hineinversetzen (Perspektivwechsel) und aus der spezifischen Differenzerfahrung ein vertieftes Verständnis sowie ggf. kritische Distanz (auch zur eigenen Kultur) bzw. Empathie entwickeln	
<b>Funktionale kommunikative Kompetenz:</b>					
Hör-/Hör-Sehverstehen	Leseverstehen	Sprechen	Schreiben	Sprachmittlung	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• in einem Spielfilm (Machuca) Stimmungen und Beziehungen der Sprechenden erfassen</li> <li>• Informationen aus dem Film mit textexternem Basiswissen kombinieren</li> <li>• Rezeptionsstrategien funktional anwenden; repräsentative Varietäten verstehen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Texte (Sachtexte; leyendas) vor dem Hintergrund einer erweiterten Bandbreite von Gattungs- und Gestaltungsmerkmalen inhaltlich erfassen</li> <li>• explizite u implizite Informationen erkennen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gesellschaftliche und kulturellen Sachverhalte Chiles darstellen, problematisieren und kommentieren</li> <li>• Meinungen klar und begründet darlegen</li> <li>• Arbeitsergebnisse und Kurzpräsentationen darbieten und kommentieren</li> <li>• bei sprachlichen Schwierigkeiten Kompensationsstrategien funktional anwenden.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• diskontinuierliche Vorlagen in kontinuierliche Texte umschreiben</li> <li>• Texte durch den Einsatz eines angemessenen Stils und Registers gestalten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• als Sprachmittler unter Einsatz der eigenen interkulturellen Kompetenz wesentliche Aussagen und Aussageabsichten zum Thema Chile in der jeweiligen Zielsprache mündlich wie schriftlich sinngemäß wiedergeben</li> </ul>	

### Verfügen über sprachliche Mittel

- **Thematischer Wortschatz:** *Chile; sociedad y cultura*
- **Grammatische Strukturen:** Reale und irrealer Bedingungssätze
- **Aussprache- u. Intonationsmuster:** Varietäten des Spanischen in Chile

#### Sprachlernkompetenz

- Arbeitsergebnisse in der Fremdsprache sachgerecht dokumentieren, intentions- und adressatenorientiert präsentieren und den erreichten Arbeitsstand selbstständig und im Austausch mit anderen evaluieren
- eine der kommunikativen Absicht entsprechende Rezeptionsstrategie (Hörabsicht) selbstständig anwenden

#### Qualifikationsphase: Gk(n)

**Q2 / 3.Quartal**

**Kompetenzstufe: B1**

**Thema:**

***Conocer un país latinoamericano : la sociedad y la cultura de Chile***

Gesamtstundenkontingent: ca. 20 Std.

#### Sprachbewusstheit

- sprachliche Normabweichungen und Varietäten des amerikanischen Spanisch in Chile benennen
- Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen Chiles reflektieren und an Beispielen erläutern

#### Text- und Medienkompetenz

- sich mit Perspektiven und Handlungsmustern von Akteuren, Charakteren und Figuren auseinandersetzen, Perspektivwechsel vollziehen, die eigene Perspektive herausarbeiten und mündlich und schriftlich Stellung beziehen
- das Textverständnis durch das Verfassen eigener produktionsorientierter, kreativer Texte zum Ausdruck bringen
- grafische, akustische und filmische Merkmale erfassen, Wirkungsabsichten erkennen und die gewonnenen Aussagen belegen
- Texte vor dem Hintergrund ihres kulturellen Kontexts verstehen, die Gesamtaussage, Hauptaussagen und relevante Details zusammenfassen und mündlich und schriftlich strukturiert wiedergeben.

## Gk(n) El desafío de la pobreza infantil en Latinoamérica

<b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</b>				
<b>Soziokulturelles Orientierungswissen</b>  Alltagswirklichkeiten und berufliche Perspektiven junger Menschen: Facetten persönlicher Lebensgestaltung und Lebensentwürfe Jugendlicher und junger Erwachsener in Lateinamerika	<b>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</b>  Sich eigener Wahrnehmungen und Einstellungen bewusst werden; Werte, Normen und Verhaltensweisen von Straßenkindern in Lateinamerika, die von eigenen Vorstellungen abweichen, bewusst wahrnehmen und ihnen Toleranz entgegenbringen		<b>Interkulturelles Verstehen und Handeln</b>  Aktives und reflektiertes Hineinversetzen in Denk- und Verhaltensweisen betroffener Jugendlicher; Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen eigenen Lebenserfahrungen (dem eigenen Lebensalltag) und Sichtweisen und denen Gleichaltriger in Lateinamerika erkennen und reflektieren	
<b>Funktionale kommunikative Kompetenz:</b>				
<b>Hör-/Hör-Sehverstehen</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>In Clips (<i>reportajes, testimonios</i>) und Kurzfilm (<i>Quiero ser</i>) Stimmungen und Einstellungen erfassen</li> <li>Rezeptionsstrategien funktional anwenden; repräsentative Varietäten verstehen</li> </ul>	<b>Leseverstehen</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>Sach- und Gebrauchstexten zum Thema <i>pobreza infantil</i> Hauptaussagen und inhaltliche Details entnehmen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen</li> </ul>	<b>Sprechen</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>eigene Standpunkte zum Thema <i>pobreza infantil</i> darlegen und begründen sowie divergierende Standpunkte bewerten und kommentieren</li> </ul>	<b>Schreiben</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>unter Beachtung der Textsortenmerkmale ein erweitertes Spektrum von Sach- und Gebrauchstexten zum Thema <i>pobreza infantil</i> verfassen und dabei vielfältige Mitteilungsabsichten differenziert realisieren</li> <li>in die eigene Texterstellung explizite Informationen und Argumente aus dem Videomaterial sowie aus Sach- u Gebrauchstexten einbeziehen</li> </ul>	<b>Sprachmittlung</b>  als Sprachmittler unter Einsatz der eigenen interkulturellen Kompetenz wesentliche Aussagen und Aussageabsichten zum Thema Kinderarmut in Lateinamerika in der jeweiligen Zielsprache mündlich wie schriftlich sinngemäß wiedergeben
<b>Verfügen über sprachliche Mittel</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Thematischer Wortschatz:</b> <i>pobreza infantil; sociedad y cultura</i>; Vokabular zur Meinungsäußerung/Diskussion; Lernwortschatz zur Textarbeit</li> </ul>				

<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Grammatische Strukturen:</b> Verwendung von Adverbialsätzen und Satzverkürzungen</li> <li>• <b>Aussprache- u. Intonationsmuster:</b> Varietäten des Spanischen in Zentralamerika</li> </ul>		
<b>Sprachlernkompetenz</b>	<b>Qualifikationsphase: Gk(n)</b>  <b>Q2 / 1.Quartal</b>  <b>Kompetenzstufe: A2/B1</b>  <b>Thema:</b>  <i>El desafío de la pobreza infantil en Latinoamérica</i>  Gesamtstundenkontingent: ca. 24 Std.	<b>Sprachbewusstheit</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• ein und zweisprachige Wörterbücher für das eigene Sprachenlernen und die Informationsbeschaffung nutzen</li> <li>• eine der kommunikativen Absicht entsprechende Rezeptionstrategie (Hörabsicht) selbstständig anwenden</li> <li>• die Bearbeitung komplexer Arbeitsformen selbstständig und mittels kooperativer Arbeitsformen des Sprachenlernens planen</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• sprachliche Normabweichungen und Varietäten des amerikanischen Spanisch benennen</li> <li>• Kommunikationsprobleme selbstständig beheben</li> </ul>
<b>Text- und Medienkompetenz</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• sich mit Perspektiven und Handlungsmustern von Akteuren, Charakteren und Figuren auseinandersetzen, Perspektivwechsel vollziehen, die eigene Perspektive herausarbeiten und mündlich und schriftlich Stellung beziehen</li> <li>• grafische, akustische und filmische Merkmale erfassen, Wirkungsabsichten erkennen und die gewonnenen Aussagen belegen</li> <li>• Texte vor dem Hintergrund ihres kulturellen Kontexts verstehen, die Gesamtaussage, Hauptaussagen und relevante Details zusammenfassen und mündlich und schriftlich strukturiert wiedergeben.</li> <li>• Texte unter Berücksichtigung ihrer kulturellen Bedingtheit in Bezug auf die Aussageabsicht, Darstellungsform, und Wirkung deuten und Verfahren des Analysierens/Interpretierens anwenden.</li> </ul>		

## Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben

## Gk Q1/Jahrgangsstufe 12 fortgeführt

GK Q1 (f)

<p><u>Unterrichtsvorhaben I</u></p> <p><b>Thema: España y el turismo:</b> Las diversas caras del turismo en España : p. ej. :<i>un encuentro con Andalucía: el desarrollo de un turismo sostenible</i></p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen:</b> eigene Standpunkte darlegen und begründen, divergierende Standpunkte abwägen, bewerten und kommentieren; Simulationen von mündl. Prüfungen durchführen</li> <li>• <b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen:</b> Sachverhalte aktuellen, persönlichen, fachlichen und kulturellen Interesses darstellen, problematisieren und kommentieren</li> <li>• <b>Sprachmittlung:</b> als Sprachmittler unter Einsatz der eigenen interkulturellen Kompetenz in informellen und formellen Kommunikationssituationen wesentlichen Aussagen, Aussageabsichten und wichtige Details in der jeweiligen Zielsprache mündlich wie schriftlich sinngemäß wiedergeben</li> <li>• <b>Text- und Medienkompetenz:</b> Umgang mit diskontinuierlichen Texten und medial vermittelten Texten (Clips)</li> <li>• <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> imperfecto de subjuntivo; condicional compuesto</li> </ul>	<p><u>Unterrichtsvorhaben II</u></p> <p><b>Thema:</b> España, un país de emigración: <i>la crisis económica en España y sus consecuencias – movimientos migratorios</i></p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Leseverstehen:</b> selbstständig komplexen Sach- und Gebrauchstexten, literarischen Texten sowie mehrfach kodierten Texten Hauptaussagen, inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen</li> <li>• <b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen:</b> in unterschiedlichen Rollen in informellen sowie in formalisierten Gesprächssituationen aktiv beteiligen</li> <li>• <b>Sprachmittlung:</b> bei der Sprachmittlung auf der Grundlage ihrer vertieften interkulturellen Kompetenz Informationen und Aussageabsichten adressatengerecht bündeln, ergänzen und kontextualisieren</li> <li>• <b>Text- und Medienkompetenz:</b> Umgang mit <i>testimonios</i> und ihr Textverständnis durch das Verfassen eigener wertender Stellungnahmen zum Ausdruck bringen</li> </ul>
<p><u>Unterrichtsvorhaben III</u></p> <p><b>Thema:</b> España, un país de inmigración : <i>la inmigración de África a España – el desafío de la integración</i></p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Sprechen:</b> zusammenhängendes Sprechen, Ergebnisse zu einem Thema präsentieren</li> <li>• <b>Hörverstehen:</b> Liedern die Stimmung, die Gesamtaussage und die Intention entnehmen</li> <li>• <b>Text- und Medienkompetenz:</b> Bilder beschreiben und deren Aussage deuten; kritischer Umgang mit Liedern und anderen Hör(seh)dokumenten</li> <li>• <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> Vertiefung des Vokabulars der Meinungsäußerung und Bildbeschreibung, Infinitivstrukturen, Gerundium zur Satzverkürzung</li> </ul>	<p><u>Unterrichtsvorhaben IV</u></p> <p><b>Thema:</b> <i>El bilingüismo (por ejemplo de Cataluña) como faceta de la sociedad española y el fondo histórico</i></p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Leseverstehen:</b> explizite und implizite Informationen erkennen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen</li> <li>• <b>Schreiben:</b> ihre Texte durch den Einsatz eines angemessenen Stils und Registers sowie adäquater Mittel der Leserleitung gestalten</li> <li>• <b>Sprechen: an Gesprächen und Diskussionen teilnehmen:</b> in unterschiedlichen Rollen in informellen sowie in formalisierten Gesprächssituationen flexibel interagieren sowie ein Thema kontrovers diskutieren</li> <li>• <b>Text- und Medienkompetenz:</b> die Aussageabsicht und Argumentationsstruktur von argumentativen Sachtexten, positionalen Texten und Karikaturen herausarbeiten</li> </ul>

# Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben

GK Q2 (f)

Gk Q2/Jahrgangsstufe 13 fortgeführt

<p><u>Unterrichtsvorhaben I</u></p> <p><b>Thema:</b> Retos y oportunidades de la diversidad étnica: la conquista de América Latina y sus consecuencias socioculturales, los pueblos indígenas y la convivencia en la sociedad moderna</p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen:</b> Sachverhalte aktuellen, persönlichen, fachlichen und kulturellen Interesses darstellen, problematisieren und kommentieren</li> <li>• <b>Sprachmittlung:</b> bei der Sprachmittlung auf der Grundlage ihrer vertieften interkulturellen Kompetenz Informationen und Aussageabsichten adressatengerecht bündeln</li> <li>• <b>Text- und Medienkompetenz:</b> zielgerichtet Information entnehmen und verarbeiten</li> <li>• <b>Hör-Schwerverstehen:</b> komplexeren medial vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen</li> </ul>	<p><u>Unterrichtsvorhaben II</u></p> <p><b>Thema: Latinoamérica: libertad y dictadura a partir del siglo XX: Aspectos socioculturales e históricos de Chile: el largo camino a la democracia</b></p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Leseverstehen:</b> Texte vor dem Hintergrund einer großen und differenzierten Bandbreite von Gattungs- und Gestaltungsmerkmalen inhaltlich erfassen und deuten</li> <li>• <b>Schreiben:</b> unter Beachtung eines grundlegenden Spektrums an</li> <li>• <b>Text- und Medienkompetenz:</b> Sach-, und fiktionale Texte</li> </ul>
<p><u>Unterrichtsvorhaben III</u></p> <p><b>Thema:</b> Chile: la memoria histórica en la literatura dramática</p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Leseverstehen:</b> selbstständig komplexen, literarischen Texten Hauptaussagen, inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen</li> <li>• <b>Schreiben:</b> unter Beachtung eines erweiterten Spektrums an textsortenspezifischen Merkmalen verschiedene Formen des analytisch-interpretierenden Schreibens realisieren</li> <li>• <b>Sprechen: an Gesprächen und Diskussionen teilnehmen:</b> sich durch Rollenspiele mit den Perspektiven und Handlungsmustern von Akteuren, Charakteren und Figuren auseinandersetzen</li> <li>• <b>Text- und Medienkompetenz:</b> Ganzschrift (Empfehlung: la muerte y la doncella auch in Auszügen möglich)</li> </ul>	<p><u>Unterrichtsvorhaben IV</u></p> <p><b>Thema: El desafío de la pobreza infantil en Latinoamérica</b></p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Hör- Schwerverstehen:</b> umfangreichen, komplexen, medial vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen (z.B.: <i>Quiero ser; El cumpleaños de Carlos</i>)</li> <li>• <b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen:</b> Arbeitsergebnisse und Präsentationen darbieten und kommentieren sowie ggf. auf Nachfragen eingehen</li> <li>• <b>Schreiben:</b> unter Beachtung der Textsortenmerkmale ein erweitertes Spektrum von Sach- und Gebrauchstexten der öffentlichen und privaten Kommunikation verfassen und dabei vielfältige Mitteilungsabsichten differenziert realisieren</li> <li>• <b>Text- und Medienkompetenz:</b> sich mit den Perspektiven und Handlungsmustern von Akteuren, Charakteren und Figuren auseinandersetzen</li> </ul>



## Konkretisierung einzelner Unterrichtsvorhaben

### **GK(f) España y el turismo: Las diversas caras del turismo en España: un encuentro con Andalucía : el desarrollo de un turismo sostenible**

<b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</b>				
<b>Soziokulturelles Orientierungswissen</b>		<b>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</b>		<b>Interkulturelles Verstehen und Handeln</b>
<p>Ökologische und ökonomische Herausforderungen: Tourismus als wichtige Wirtschaftsbereiche, Konsequenzen des Massentourismus, nachhaltiger Tourismus als mögliche Alternativen, stereotype Wahrnehmungen von Andalusien / der Andalusier</p>		<ul style="list-style-type: none"> <li>das eigene Reise- und Konsumverhalten kritisch beleuchten</li> <li>sich stereotyper Bilder von Andalusien / von Andalusiern bewusst werden und diese hinterfragen</li> </ul>		<p>sich in die Denk- und Verhaltensweisen der Betroffenen und verschiedener Interessensvertreter hineinversetzen (z.B. Hotelbranche, Umweltverband, Industrie, Politik, Touristen)</p>
<b>Funktionale kommunikative Kompetenz:</b>				
<b>Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	<b>Leseverstehen</b>	<b>Sprechen</b>	<b>Schreiben</b>	<b>Sprachmittlung</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Kurzvideos (Dokumentationen, Werbefilme) Haupt- und Einzelinformationen entnehmen</li> <li>in Diskussionen die Haupt- und Einzelaussagen verstehen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>umfangreichen Sachtexten über Tourismus Hauptaussagen, Details und thematische Aspekte entnehmen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>über positive und negative Aspekte von Massentourismus diskutieren</li> <li>Arbeitsergebnisse zusammenhängend, mithilfe von Notizen präsentieren (u. a. Bildbeschreibungen)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>die eigene oder eine fremde Position zum Massentourismus / zu Alternativen in Form eines Leserbriefes / Blogeintrages vertreten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>zentrale Informationen in einem Gespräch in der jeweils anderen Sprache wiedergeben</li> </ul>
<b>Verfügen über sprachliche Mittel</b>				

<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>thematischer Wortschatz:</b> Andalusien, Tourismus; Vokabular zur Meinungsäußerung/Diskussion, Präsentation von Ergebnissen und Bildbeschreibung</li> <li>• <b>grammatische Strukturen:</b> Formen und Anwendung des <i>futuro simple</i> und des <i>condicional</i></li> <li>• <b>Aussprache- u. Intonationsmuster:</b> Besonderheiten des Andalusischen</li> </ul>		
<b>Sprachlernkompetenz</b>	<b>Qualifikationsphase GK (f)</b>	<b>Sprachbewusstheit</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• selbstständig Informationen aus Texten und Bildmaterial erarbeiten und im Austausch anderen präsentieren (z.B. Expertenpuzzle, Klausurbogenmethode, Mind-Map)</li> <li>• selbstständig und kooperativ das Vokabular zur Präsentation und zur Meinungsäußerung festigen und ausbauen (z.B. „enriquecimiento“)</li> </ul>	<p><b>Q1 / 1. Quartal</b></p> <p><b>Kompetenzstufe: A2/B1</b></p> <p><b>Thema:</b></p> <p><b>Un encuentro con Andalucía : el desarrollo de un turismo sostenible</b></p> <p>Gesamtstundenkontingent: ca. 34 Std.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• sprachliche Normabweichungen und Varietäten des Andalusischen erkennen und benennen</li> <li>• grundlegende Strukturen einer Diskussion nutzen und situationsgerecht einsetzen</li> <li>• Kommunikationsprobleme, die sich beim Diskutieren ergeben, selbstständig beheben.</li> </ul>
<b>Text- und Medienkompetenz</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• authentische umfangreichere Sachtexte verstehen und ihre wesentlichen Informationen schriftlich und mündlich strukturiert wiedergeben</li> <li>• sich mit unterschiedlichen Perspektiven auseinandersetzen und einen Perspektivwechsel vollziehen</li> <li>• begründet schriftlich und mündlich Stellung nehmen</li> </ul>		

## GK(f) Conocer un país latinoamericano : la sociedad y la cultura de Chile

<b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</b>				
<p><b>Soziokulturelles Orientierungswissen</b></p> <p>Zwischen nationaler Identität und kultureller Vielfalt (<i>la riqueza cultural de Chile</i>); Einblicke in aktuelle kulturelle und gesellschaftliche Strukturen Chiles</p>	<p><b>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sich der kulturellen und sprachlichen Vielfalt Chiles und der damit verbundenen Herausforderungen bewusst werden und neuen Erfahrungen mit der chilenischen Kultur grundsätzlich offen und lernbereit begegnen</li> <li>• Werte, Normen und Verhaltensweisen der Chilenen, die von eigenen Vorstellungen abweichen, bewusst wahrnehmen und ihnen Toleranz entgegenbringen</li> </ul>			<p><b>Interkulturelles Verstehen und Handeln</b></p> <p>Sich aktiv und reflektiert in Denk- und Verhaltensweisen der Chilenen hineinversetzen (Perspektivwechsel) und aus der spezifischen Differenzenerfahrung ein vertieftes Verständnis sowie ggf. kritische Distanz (auch zur eigenen Kultur) bzw. Empathie entwickeln</p>
<b>Funktionale kommunikative Kompetenz:</b>				
<p><b>Hör-/Hör-Sehverstehen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• in einem Spielfilm (Machuca) Stimmungen und Beziehungen der Sprechenden erfassen</li> <li>• Informationen aus dem Film mit textexternem Basiswissen kombinieren</li> <li>• Rezeptionsstrategien funktional anwenden; repräsentative Varietäten verstehen</li> </ul>	<p><b>Leseverstehen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Texte (Sachtexte; leyendas) vor dem Hintergrund einer erweiterten Bandbreite von Gattungs- und Gestaltungsmerkmalen inhaltlich erfassen</li> <li>• explizite u implizite Informationen erkennen und in den Kontext der Gesamtaussage</li> </ul>	<p><b>Sprechen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gesellschaftliche und kulturellen Sachverhalte Chiles darstellen, problematisieren und kommentieren</li> <li>• Meinungen klar und begründet darlegen</li> <li>• Arbeitsergebnisse und Kurzpräsentationen darbieten und kommentieren</li> <li>• bei sprachlichen Schwierigkeiten Kompensationsstrategien</li> </ul>	<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• diskontinuierliche Vorlagen in kontinuierliche Texte umschreiben</li> <li>• Texte durch den Einsatz eines angemessenen Stils und Registers gestalten</li> </ul>	<p><b>Sprachmittlung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• als Sprachmittler unter Einsatz der eigenen interkulturellen Kompetenz wesentliche Aussagen und Aussageabsichten zum Thema Chile in der jeweiligen Zielsprache mündlich wie schriftlich sinngemäß</li> </ul>

	einordnen	funktional anwenden.		wiedergeben
<b>Verfügen über sprachliche Mittel</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Thematischer Wortschatz:</b> <i>Chile; sociedad y cultura</i></li> <li>• <b>Grammatische Strukturen:</b> Reale und irreale Bedingungssätze</li> <li>• <b>Aussprache- u. Intonationsmuster:</b> Varietäten des Spanischen in Chile</li> </ul>				
<b>Sprachlernkompetenz</b>		<b>Qualifikationsphase: GK(f)</b>		<b>Sprachbewusstheit</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeitsergebnisse in der Fremdsprache sachgerecht dokumentieren, intentions- und adressatenorientiert präsentieren und den erreichten Arbeitsstand selbstständig und im Austausch mit anderen evaluieren</li> <li>• eine der kommunikativen Absicht entsprechende Rezeptionsstrategie (Hörabsicht) selbstständig anwenden</li> </ul>		<b>Q2 / 4.Quartal</b>  <b>Kompetenzstufe: B1/B2</b>  <b>Thema:</b>  <i>Conocer un país latinoamericano : la sociedad y la cultura de Chile</i>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• sprachliche Normabweichungen und Varietäten des amerikanischen Spanisch in Chile benennen</li> <li>• Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen Chiles reflektieren und an Beispielen erläutern</li> </ul>
<b>Text- und Medienkompetenz</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• sich mit Perspektiven und Handlungsmustern von Akteuren, Charakteren und Figuren auseinandersetzen, Perspektivwechsel vollziehen, die eigene Perspektive herausarbeiten und mündlich und schriftlich Stellung beziehen</li> <li>• das Textverständnis durch das Verfassen eigener produktionsorientierter, kreativer Texte zum Ausdruck bringen</li> <li>• grafische, akustische und filmische Merkmale erfassen, Wirkungsabsichten erkennen und die gewonnenen Aussagen belegen</li> <li>• Texte vor dem Hintergrund ihres kulturellen Kontexts verstehen, die Gesamtaussage, Hauptaussagen und relevante Details zusammenfassen und mündlich und schriftlich strukturiert wiedergeben.</li> </ul>				

## GK (f) El bilingüismo de Cataluña como faceta de la sociedad española y el fondo histórico

<b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</b>				
<b>Soziokulturelles Orientierungswissen</b>		<b>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</b>		<b>Interkulturelles Verstehen und Handeln</b>
gezielt erweitern und festigen in Bezug auf Regionalismus und nationale Einheit in Spanien: <ul style="list-style-type: none"> <li>• la situación lingüística actual en Cataluña</li> <li>• el trasfondo histórico y político de la polémica sobre las lenguas: del Franquismo a la democracia</li> <li>• opiniones personales y actitudes políticos acerca del bilingüismo</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• sich der kulturellen und sprachlichen Vielfalt in Spanien und der damit verbundenen Chancen und Herausforderungen bewusst werden</li> <li>• sich katalanischen Werten, Normen und Verhaltensweisen, die von den eigenen oder den spanischen Vorstellungen abweichen, bewusst werden</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• sich aktiv und reflektiert in Denk- und Verhaltensweisen der Katalanen und der nicht-katalanischsprachigen Bevölkerung hineinversetzen</li> <li>• eigene Lebenserfahrungen und Sichtweisen mit denen der Katalanen und Spanier differenziert vergleichen, diskutieren und problematisieren und sich dabei reflektiert in Denk- und Verhaltensweisen ihres Gegenübers hineinversetzen</li> </ul>
<b>Funktionale kommunikative Kompetenz</b>				
<b>Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	<b>Leseverstehen</b>	<b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b>	<b>Schreiben</b>	<b>Sprachmittlung</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• dem Film „Una casa de locos“ die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen</li> <li>• im Film „Una casa de</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• selbstständig komplexen Sach- und Gebrauchstexten (Constitución, Estatut, Zeitungsartikel, comentarios, Tabellen,...)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• in unterschiedlichen Rollen in informellen sowie in formalisierten Gesprächssituationen (Talkshow, debate, heißer Stuhl,...) flexibel</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• in die eigene Texterstellung explizite und implizite Informationen und Argumente aus verschiedenen Quellen sachgerecht</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• unter Einsatz der eigenen interkulturellen Kompetenz (s.o.) in informellen und formellen Kommunikationssituationen (Leserbrief,</li> </ul>

locos“ implizite Informationen erkennen und einordnen und mit textexternem Wissen kombinieren	<p>Hauptaussagen, inhaltliche Details und thematische Aspekte zur Sprachenpolitik in Cataluña entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• explizite und implizite Informationen aus o.a. Texten erkennen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen</li> </ul>	<p>interagieren</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• eigene Standpunkte zur Sprachenproblematik differenziert darlegen und unter Rückgriff auf Orientierungswissen begründen,</li> <li>• divergierende Standpunkte abwägen, bewerten und kommentieren</li> </ul>	<p>einbeziehen und Standpunkte durch differenzierte Begründungen oder Beispiele stützen bzw. widerlegen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ihre Texte durch den Einsatz eines angemessenen Stils und Registers sowie adäquater Mittel der Leserleitung gestalten</li> </ul>	<p>Forumsbeiträge, debate,...) wesentliche Aussagen, Aussageabsichten und wichtige Details auf Spanisch mündlich wie schriftlich sinngemäß wiedergeben</p>
		<p><b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sachverhalte zur historischen und aktuellen Entwicklung in Cataluña differenziert darstellen, problematisieren und kommentieren</li> <li>• Meinungen zur Sprachenproblematik klar, differenziert und begründet darlegen</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• auf der Grundlage ihrer vertieften interkulturellen Kompetenz zur Sprachenproblematik und ihrem Hintergrund Informationen adressatengerecht bündeln oder ergänzen</li> </ul>

**Verfügen über sprachliche Mittel**

- **Wortschatz:** einen differenzierten thematischen Wortschatz (*bilingüismo, represión política, derechos y deberes ciudadanos*) zielorientiert nutzen und auch in der Auseinandersetzung mit komplexen Sachverhalten zum Sprachenkonflikt und seiner Geschichte die spanische Sprache als Arbeitssprache schriftlich und mündlich verwenden
- **Grammatische Strukturen:** ein breites und gefestigtes Repertoire grundlegender und komplexerer grammatischer Strukturen zur Realisierung ihrer

Kommunikationsabsicht funktional verwenden, sichere Verwendung der Zeiten und Modi, irrealer Bedingungsätze, *imperfecto de subjuntivo*, *condicional compuesto*

### Sprachlernkompetenz

- eine der kommunikativen Absicht entsprechende Rezeptionsstrategie für Sachtexte und Film selbstständig anwenden
- ihren Lernprozess selbstständig beobachten und planen und den Grad ihrer eigenen Sprachbeherrschung präzise und selbstkritisch bewerten und angemessen dokumentieren

### Qualifikationsphase: GK

Q1 / 4.Quartal

Kompetenzstufe: B2

Thema:

*El bilingüismo de Cataluña como faceta de la sociedad española y el fondo histórico*

Gesamtstundenkontingent: 30 Std.

### Sprachbewusstheit

- über Sprache gesteuerte subtile Beeinflussungsstrategien erkennen, beschreiben und reflektieren
- Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen (Spanisch-Katalanisch) reflektieren und an Beispielen erläutern

### Text- und Medienkompetenz

- Leserbriefe, Kommentare, Zeitungsartikel etc. unter Berücksichtigung ihrer historischen und kulturellen Bedingtheit in Bezug auf die Aussageabsicht, Darstellungsform und Wirkung differenziert deuten und Verfahren des Analysierens/Interpretierens anwenden
- sprachlich-stilistische Gestaltungsmittel und, Wirkungsabsichten nuanciert erkennen und die gewonnenen Aussagen am Text belegen (Beeinflussung des Lesers, Standpunkte des Autors, Argumentationsstrukturen etc.)
- unter Berücksichtigung eines vertieften Welt-, Sach- und soziokulturellen Orientierungswissens (s.o.) Texte deuten und mit anderen Texten in relevanten Aspekten vergleichen und differenziert mündlich und schriftlich Stellung beziehen

## GK(f) El desafío de la pobreza infantil en Latinoamérica

<b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</b>				
<b>Soziokulturelles Orientierungswissen</b>  Alltagswirklichkeiten und berufliche Perspektiven junger Menschen: Facetten persönlicher Lebensgestaltung und Lebensentwürfe Jugendlicher und junger Erwachsener in Lateinamerika	<b>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</b>  Sich eigener Wahrnehmungen und Einstellungen bewusst werden; Werte, Normen und Verhaltensweisen von Straßenkindern in Lateinamerika, die von eigenen Vorstellungen abweichen, bewusst wahrnehmen und ihnen Toleranz entgegenbringen		<b>Interkulturelles Verstehen und Handeln</b>  Aktives und reflektiertes Hineinversetzen in Denk- und Verhaltensweisen betroffener Jugendlicher; Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen eigenen Lebenserfahrungen (dem eigenen Lebensalltag) und Sichtweisen und denen Gleichaltriger in Lateinamerika erkennen und reflektieren	
<b>Funktionale kommunikative Kompetenz:</b>				
<b>Hör-/Hör-Sehverstehen</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>• In Clips (reportajes, testimonios) und Kurzfilm (Quiero ser) Stimmungen und Einstellungen erfassen</li> <li>• Rezeptionsstrategien funktional anwenden; repräsentative Varietäten verstehen</li> </ul>	<b>Leseverstehen</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sach- und Gebrauchstexten zum Thema <i>pobreza infantil</i> Hauptaussagen und inhaltliche Details entnehmen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen</li> </ul>	<b>Sprechen</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>• eigene Standpunkte zum Thema pobreza infantil darlegen und begründen sowie divergierende Standpunkte bewerten und kommentieren</li> </ul>	<b>Schreiben</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>• unter Beachtung der Textsortenmerkmale ein erweitertes Spektrum von Sach- und Gebrauchstexten zum Thema pobreza infantil verfassen und dabei vielfältige Mitteilungsabsichten differenziert realisieren</li> <li>• in die eigene Texterstellung explizite Informationen und Argumente aus dem Videomaterial sowie aus Sach- u Gebrauchstexten einbeziehen</li> </ul>	<b>Sprachmittlung</b>  als Sprachmittler unter Einsatz der eigenen interkulturellen Kompetenz wesentliche Aussagen und Aussageabsichten zum Thema Kinderarmut in Lateinamerika in der jeweiligen Zielsprache mündlich wie schriftlich sinngemäß wiedergeben



### Verfügen über sprachliche Mittel

- **Thematischer Wortschatz:** *pobreza infantil; sociedad y cultura*; Vokabular zur Meinungsäußerung/Diskussion; Lernwortschatz zur Textarbeit
- **Grammatische Strukturen:** Verwendung von Adverbialsätzen und Satzverkürzungen
- **Aussprache- u. Intonationsmuster:** Varietäten des Spanischen in Zentralamerika

### Sprachlernkompetenz

- ein und zweisprachige Wörterbücher für das eigene Sprachenlernen und die Informationsbeschaffung nutzen
- eine der kommunikativen Absicht entsprechende Rezeptionsstrategie (Hörabsicht) selbstständig anwenden
- die Bearbeitung komplexer Arbeitsformen selbstständig und mittels kooperativer Arbeitsformen des Sprachenlernens planen

### Qualifikationsphase: GK(f)

Q2 / 2.Quartal

Kompetenzstufe: B2

Thema:

*El desafío de la pobreza infantil en Latinoamérica*

Gesamtstundenkontingent: ca. 15 Std.

### Sprachbewusstheit

- sprachliche Normabweichungen und Varietäten des amerikanischen Spanisch benennen
- Kommunikationsprobleme selbstständig beheben

### Text- und Medienkompetenz

- sich mit Perspektiven und Handlungsmustern von Akteuren, Charakteren und Figuren auseinandersetzen, Perspektivwechsel vollziehen, die eigene Perspektive herausarbeiten und mündlich und schriftlich Stellung beziehen
- grafische, akustische und filmische Merkmale erfassen, Wirkungsabsichten erkennen und die gewonnenen Aussagen belegen
- Texte vor dem Hintergrund ihres kulturellen Kontexts verstehen, die Gesamtaussage, Hauptaussagen und relevante Details zusammenfassen und mündlich und schriftlich strukturiert wiedergeben.
- Texte unter Berücksichtigung ihrer kulturellen Bedingtheit in Bezug auf die Aussageabsicht, Darstellungsform, und Wirkung deuten und Verfahren des Analysierens/Interpretierens anwenden.

## Unterrichtsvorhaben I

**Thema:** España y el turismo: economía, cultura, sostenibilidad y ocio: *las diversas caras y la relevancia del turismo en España*

### Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen

- **Sprechen: an Gesprächen teilnehmen:** eigene Standpunkte darlegen und begründen, divergierende Standpunkte abwägen, bewerten und kommentieren; Simulationen von mündl. Prüfungen durchführen
- **Sprechen: zusammenhängendes Sprechen:** Sachverhalte aktuellen, persönlichen, fachlichen und kulturellen Interesses darstellen, problematisieren und kommentieren; eigene Erfahrungen zum Thema darlegen und interkulturelle Vergleiche ziehen
- **Hörverstehen:** selbstständig eine der Hörabsicht entsprechende Rezeptionsstrategie (global, detailliert und selektiv) funktional anwenden; in unmittelbar erlebter direkter Kommunikation die Sprechenden in ihren Gesamtaussagen, Hauptaussagen und Einzelinformationen verstehen,
- **Sprachmittlung:** als Sprachmittler unter Einsatz der eigenen interkulturellen Kompetenz in informellen und formellen Kommunikationssituationen wesentlichen Aussagen, Aussageabsichten und wichtige Details in der jeweiligen Zielsprache mündlich wie schriftlich sinngemäß wiedergeben
- **Text- und Medienkompetenz:** Umgang mit diskontinuierlichen Texten und medial vermittelten Texten (Clips), Recherchen und Einübung in extensives Lesen zu aktuellen ZS-Artikeln
- **Verfügen über sprachliche Mittel:** PPP, komplexere Strukturen mit Gerundium, Ausweitung des Vokabulars zur Stellungnahme und zur Meinungsäußerung

## Unterrichtsvorhaben II

**Thema:** España, un país de emigración e inmigración: *La crisis económica en España y sus consecuencias – movimientos migratorios, La inmigración de Africa a España – el desafío de la integración*

### Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen

- **Leseverstehen:** selbstständig komplexen Sach- und Gebrauchstexten, literarischen Texten sowie mehrfach kodierten Texten Hauptaussagen, inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen
- **Sprechen: an Gesprächen teilnehmen:** sich in unterschiedlichen Rollen in informellen sowie in formalisierten Gesprächssituationen aktiv beteiligen, zusammenhängendes Sprechen, Ergebnisse zu einem Thema präsentieren
- **Sprachmittlung:** bei der Sprachmittlung auf der Grundlage ihrer vertieften interkulturellen Kompetenz Informationen und Aussageabsichten adressatengerecht bündeln, ergänzen und kontextualisieren
- **Hörverstehen:** Liedern die Stimmung, die Gesamtaussage und die Intention entnehmen; längeren auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen (Schwerpunkte: *testimonios*, Podcasts, Interviews)
- **Hörsehverstehen:** Dokumentationen allgemeine, selektive oder detaillierte Informationen entnehmen
- **Text- und Medienkompetenz:** *testimonios* zusammenfassen sowie das tiefere Textverständnis durch das Verfassen eigener wertender Stellungnahmen zum Ausdruck bringen, kritischer Umgang mit Liedern; Verfassen und Kommentieren von Blogbeiträgen, privaten Briefen und E-Mails
- **Verfügen über sprachliche Mittel:** *imperfecto de subjuntivo; condicional compuesto*, Infinitive zur Nebensatzverkürzung

<p><u>Unterrichtsvorhaben III</u></p> <p><b>Thema:</b> <i>El desafío de la pobreza infantil en Latinoamérica</i></p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Hör- Sehverstehen:</b> umfangreichen, komplexen, medial vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen (Schwerpunkt: Film); selbstständig eine der Hörabsicht entsprechende Rezeptionsstrategie (global, detailliert und selektiv) funktional anwenden.</li> <li>• <b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen:</b> Arbeitsergebnisse und Präsentationen darbieten und kommentieren sowie ggf. auf Nachfragen eingehen; durch improvisierte innere Monologe und andere Formen der impliziten Analyse vertieftes Textverständnis nachweisen</li> <li>• <b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen:</b> in szenischem Spiel Analyseergebnisse und Ergebnisse von Charakterisierungen umsetzen</li> <li>• <b>Schreiben:</b> unter Beachtung eines erweiterten Spektrums an textsortenspezifischen Merkmalen verschiedene Formen des analytisch-interpretierenden Schreibens realisieren</li> <li>• <b>Text- und Medienkompetenz:</b> sich mit den Perspektiven und Handlungsmustern von Akteuren, Charakteren und Figuren auseinandersetzen; Verfassen von Charakterisierungen, inneren Monologen, Tagebucheinträgen; Analyse filmischer Mittel</li> <li>• <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> <i>perífrases verbales</i> zur Stilverbesserung, Redemittel zur Filmanalyse</li> </ul>	<p><u>Unterrichtsvorhaben IV</u></p> <p><b>Thema:</b> <i>España: La recuperación de la memoria histórica de las dictaduras del siglo XX (con enfoques literarios)</i></p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Leseverstehen:</b> selbstständig komplexen, literarischen Texten und Sachtexten Hauptaussagen, inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen</li> <li>• <b>Schreiben:</b> Texte unter Berücksichtigung ihrer historischen und kulturellen Bedingtheit in Bezug auf die Aussageabsicht, Darstellungsform und Wirkung differenziert deuten und Verfahren des Analysierens/Interpretierens anwenden,</li> <li>• <b>Sprechen: an Gesprächen und Diskussionen teilnehmen:</b> sich durch Rollenspiele mit den Perspektiven und Handlungsmustern von Akteuren, Charakteren und Figuren auseinandersetzen</li> <li>• <b>Hör- Sehverstehen:</b> umfangreichen, komplexen, medial vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen (z.B. der Verfilmung von <i>La lengua de las mariposas</i>)</li> <li>• <b>Sprachmittlung:</b> Schwerpunkt auf der interkulturellen Mittlung von dt. Perspektiven auf die Diktaturen des 20. Jh. in Deutschland u. Spanien</li> <li>• <b>Text- und Medienkompetenz:</b> Umgang mit Zeitzeugeninterviews, Analyse einer Kurzgeschichte: z.B. Manuel Rivas: <i>La lengua de las mariposas</i>, Verfassen von Leserbriefen und Tagebucheinträgen</li> </ul>
---	--

## Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben

## Lk Q2/Jahrgangsstufe 13

<p><u>Unterrichtsvorhaben I</u></p> <p><b>Thema:</b> <i>Latinoamérica: Retos y oportunidades de la diversidad étnica:</i> el ejemplo de Chile I; los pueblos indígenas y la convivencia en la sociedad moderna; lo fantástico en la literatura latinoamericana</p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Leseverstehen:</b> selbstständig komplexen, literarischen Texten und Sachtexten Hauptaussagen, inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen</li> </ul>	<p><u>Unterrichtsvorhaben II</u></p> <p><b>Thema:</b> <i>Latinoamérica: La recuperación de la memoria histórica de las dictaduras del siglo XX (con enfoques literarios),</i> el ejemplo de Chile II: el largo camino a la democracia</p> <p><b>Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Leseverstehen:</b> selbstständig komplexen, literarischen Texten und Sachtexten Hauptaussagen, inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen</li> </ul>
---	--

- **Sprechen: zusammenhängendes Sprechen:** Sachverhalte bezogen auf ein breites Spektrum von anspruchsvollen Themen aktuellen, persönlichen, fachlichen und kulturellen Interesses differenziert darstellen, problematisieren und kommentieren; Arbeitsergebnisse und Präsentationen flüssig darbieten und kommentieren sowie ggf. spontan vom Vortrag abweichen und auf Nachfragen eingehen; Texte kohärent vorstellen, problematisieren und differenziert kommentieren; Meinungen klar, differenziert u. begründet darlegen
- **Sprechen: an Gesprächen teilnehmen:** eigene Standpunkte in Diskussionen differenziert darlegen und begründen, divergierende Standpunkte abwägen, bewerten und kommentieren; Gespräche eröffnen, fortführen, beenden und kulturelle Gesprächskonventionen beachten; in unterschiedlichen Rollen in informellen sowie in formalisierten Gesprächssituationen flexibel interagieren; bei sprachlichen Schwierigkeiten differenzierte Kompensationsstrategien funktional anwenden.
- **Sprachmittlung:** bei der Sprachmittlung auf der Grundlage ihrer vertieften interkulturellen Kompetenz Informationen und Aussageabsichten adressatengerecht bündeln
- **Hör-Sehverstehen:** umfangreichen, auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen; selbstständig eine der Hörabsicht entsprechende Rezeptionsstrategie (global, detailliert und selektiv) funktional anwenden.
- **Schreiben:** unter Beachtung der Textsortenmerkmale ein erweitertes Spektrum von Sach- und Gebrauchstexten der öffentlichen und privaten Kommunikation verfassen und dabei vielfältige Mitteilungsabsichten differenziert realisieren; in die eigene Texterstellung explizite und implizite Informationen und Argumente aus verschiedenen Quellen sachgerecht einbeziehen und Standpunkte durch differenzierte Begründungen oder Beispiele stützen bzw. widerlegen
- **Text- und Medienkompetenz:** Texte vor dem Hintergrund ihres spezifischen kommunikativen und kulturellen Kontextes differenziert verstehen sowie die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Details zusammenfassen und mündlich und schriftlich strukturiert wiedergeben; Verfassen von Kommentaren; Paradigmen der fantastischen lat-amerik. Literatur des 20. Jh. kennenlernen und in Kurzgeschichten analysieren

- **Sprechen: zusammenhängendes Sprechen:** Sachverhalte bezogen auf ein breites Spektrum von anspruchsvollen Themen aktuellen, persönlichen, fachlichen und kulturellen Interesses differenziert darstellen, problematisieren und kommentieren; Arbeitsergebnisse und Präsentationen flüssig darbieten und kommentieren sowie ggf. spontan vom Vortrag abweichen und auf Nachfragen eingehen;
- **Sprechen: an Gesprächen teilnehmen:** in unterschiedlichen Rollen in informellen und in formalisierten Gesprächssituationen sowie im interpretierenden szenischen Spiel flexibel interagieren; eigene Standpunkte differenziert darlegen und begründen, divergierende Standpunkte abwägen, bewerten und kommentieren,
- **Hör-Sehverstehen:** umfangreichen, auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen; selbstständig eine der Hörabsicht entsprechende Rezeptionsstrategie (global, detailliert und selektiv) funktional anwenden.
- **Schreiben:** Texte unter Berücksichtigung ihrer historischen und kulturellen Bedingtheit in Bezug auf die Aussageabsicht, Darstellungsform und Wirkung differenziert deuten und Verfahren des Analysierens/Interpretierens anwenden
- **Text- und Medienkompetenz:** Texte unter Berücksichtigung ihrer historischen und kulturellen Bedingtheit in Bezug auf die Aussageabsicht, Darstellungsform und Wirkung differenziert deuten und Verfahren des Analysierens/Interpretierens anwenden; Analyse eines Dramas, z.B. *La muerte y la doncella*

### Unterrichtsvorhaben III

**Thema:** *El bilingüismo y sus implicaciones políticas y culturales en la sociedad española: el ejemplo de Cataluña*

#### **Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen**

- **Leseverstehen:** selbstständig komplexen, literarischen Texten und Sachtexten Hauptaussagen, inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen
- **Sprechen: zusammenhängendes Sprechen:** Sachverhalte bezogen auf ein breites Spektrum von anspruchsvollen Themen aktuellen, persönlichen, fachlichen und kulturellen Interesses differenziert darstellen, problematisieren und kommentieren; Arbeitsergebnisse und Präsentationen flüssig darbieten und kommentieren sowie ggf. spontan vom Vortrag abweichen und auf Nachfragen eingehen; Texte kohärent vorstellen, problematisieren und differenziert kommentieren; Meinungen klar, differenziert u. begründet darlegen
- **Sprechen: an Gesprächen teilnehmen:** eigene Standpunkte in Diskussionen differenziert darlegen und begründen, divergierende Standpunkte abwägen, bewerten und kommentieren; Gespräche eröffnen, fortführen, beenden und kulturelle Gesprächskonventionen beachten; in unterschiedlichen Rollen in informellen sowie in formalisierten Gesprächssituationen flexibel interagieren;
- **Sprachmittlung:** bei der Sprachmittlung auf der Grundlage ihrer vertieften interkulturellen Kompetenz Informationen und Aussageabsichten adressatengerecht bündeln
- **Hör-Sehverstehen:** in unmittelbar erlebter direkter Kommunikation die Sprechenden in ihren Gesamtaussagen, Hauptaussagen und Einzelinformationen verstehen; implizite Stimmungen, Einstellungen oder Beziehungen der Sprechenden erfassen;
- **Text- und Medienkompetenz:** die Aussageabsicht und Argumentationsstruktur von argumentativen Sachtexten und positionalen Texten herausarbeiten; Verfassen von Kommentaren, Blogeinträgen und Leserbriefen; Analyse von Karikaturen

### Unterrichtsvorhaben IV

**Thema:** Wiederholung , Übung und Vorbereitung für das Abitur

Konkretisierung einzelner Unterrichtsvorhaben

## LK (f) El bilingüismo y sus implicaciones políticas y culturales en la sociedad española: el ejemplo de Cataluña

### Interkulturelle kommunikative Kompetenz

Soziokulturelles Orientierungswissen	Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit	Interkulturelles Verstehen und Handeln
<p>gezielt erweitern und festigen in Bezug auf Regionalismus und nationale Einheit in Spanien:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• la situación lingüística actual en Cataluña y en otras comunidades autónomas</li> <li>• la unidad nacional contra aspiraciones regionales a la autonomía</li> <li>• Cataluña: recapitulación y activación de conocimientos previos: el trasfondo histórico y político de la polémica sobre las lenguas: del Franquismo a la democracia</li> <li>• el referéndum de independencia de Cataluña de 2017</li> <li>• opiniones personales y actitudes políticas acerca del bilingüismo</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• sich der kulturellen und sprachlichen Vielfalt in Spanien und der damit verbundenen Chancen und Herausforderungen bewusst werden</li> <li>• sich katalanischen Werten, Normen und Verhaltensweisen, die von den eigenen oder den spanischen Vorstellungen abweichen, bewusst werden und deren historische Bedingtheit verstehen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• sich aktiv und reflektiert in Denk- und Verhaltensweisen der Katalanen und der nicht-katalanischsprachigen Bevölkerung hineinversetzen</li> <li>• eigene Lebenserfahrungen und Sichtweisen mit denen der Katalanen und Spanier differenziert vergleichen, diskutieren und problematisieren und sich dabei reflektiert in Denk- und Verhaltensweisen ihres Gegenübers hineinversetzen</li> </ul>

### Funktionale kommunikative Kompetenz

Hör-/Hör-Sehverstehen	Leseverstehen	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	Schreiben	Sprachmittlung
<ul style="list-style-type: none"> <li>• dem Film „Una casa de locos“ die Gesamtaussage, Hauptaussagen und</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• selbstständig komplexen Sach- und Gebrauchstexten (<i>Constitución, Estatut, Zeitungsartikel, testimonios, comentarios,</i></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• in unterschiedlichen Rollen in informellen sowie in formalisierten Gesprächssituationen (Talkshow, Debatte,</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• in die eigene Texterstellung explizite und implizite Informationen und Argumente aus verschiedenen Quellen sachgerecht</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• unter Einsatz der eigenen interkulturellen Kompetenz (s.o.) in informellen und formellen Kommunikationssituationen (Leserbrief,</li> </ul>

<p>Einzelinformationen entnehmen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• im Film „Una casa de locos“ implizite Informationen erkennen und einordnen und mit textexternem Wissen kombinieren</li> <li>• in unmittelbar erlebter direkter Kommunikation die Sprechenden in ihren Gesamtaussagen, Hauptaussagen und Einzelinformationen verstehen;</li> <li>• auch implizite Stimmungen, Einstellungen oder Beziehungen der Sprechenden in direkter Kommunikation und in Audios erfassen;</li> </ul>	<p>Statistiken, ...) Hauptaussagen, inhaltliche Details und thematische Aspekte zur Sprachenpolitik in <i>Cataluña</i> entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• explizite und implizite Informationen aus o.a. Texten erkennen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen</li> </ul>	<p>heißer Stuhl, ...) flexibel interagieren</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• eigene Standpunkte zur Sprachenproblematik differenziert darlegen und unter Rückgriff auf Orientierungswissen begründen,</li> <li>• divergierende Standpunkte abwägen, bewerten und kommentieren</li> </ul> <p><b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sachverhalte zur historischen und aktuellen Entwicklung in <i>Cataluña</i> differenziert darstellen, problematisieren und kommentieren</li> <li>• Meinungen zur Sprachenproblematik klar, differenziert und begründet darlegen</li> </ul>	<p>einbeziehen und Standpunkte durch differenzierte Begründungen oder Beispiele stützen bzw. widerlegen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ihre Texte durch den Einsatz eines angemessenen Stils und Registers sowie adäquater Mittel der Leserleitung gestalten</li> <li>• unter Beachtung der Textsortenmerkmale ein breites Spektrum von Sach- und Gebrauchstexten der öffentl. und privaten Kommunikation verfassen (Leserbriefe, Stellungnahmen, Blogbeiträge) und dabei vielfältige Mitteilungsabsichten differenziert realisieren,</li> <li>• diskontinuierliche Vorlagen in kontinuierliche Texte umschreiben: Auswertung von Statistiken und Analyse von Karikaturen</li> </ul>	<p>Forumsbeiträge, Debatten,...) wesentliche Aussagen, Aussageabsichten und wichtige Details auf Spanisch mündlich wie schriftlich sinngemäß wiedergeben</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• auf der Grundlage ihrer vertieften interkulturellen Kompetenz zur Sprachenproblematik und ihrem Hintergrund Informationen adressatengerecht bündeln oder ergänzen</li> </ul>
--	---	--	--	--

### Verfügen über sprachliche Mittel

- **Wortschatz:** einen differenzierten thematischen Wortschatz (*bilingüismo, aspiraciones a la autonomía, represión política, derechos y deberes ciudadanos*) zielorientiert nutzen und auch in der Auseinandersetzung mit komplexen Sachverhalten zum Sprachenkonflikt und seiner Geschichte die spanische Sprache als Arbeitssprache schriftlich und mündlich verwenden
- **Grammatische Strukturen:** ein breites und gefestigtes Repertoire grundlegender und komplexerer grammatischer Strukturen zur Realisierung ihrer Kommunikationsabsicht funktional verwenden, sichere Verwendung der Zeiten und Modi, irrealer Bedingungssätze, *imperfecto de subjuntivo, condicional compuesto*, Verwendung von Gerundien und Verbalperiphrasen

<b>Sprachlernkompetenz</b>	<b>Qualifikationsphase: LK</b>	<b>Sprachbewusstheit</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>· eine der kommunikativen Absicht entsprechende Rezeptionsstrategie für Sachtexte, umfangreiche Audios und Film selbstständig anwenden</li> <li>· ihren Lernprozess selbstständig beobachten und planen und den Grad ihrer eigenen Sprachbeherrschung präzise und selbstkritisch bewerten und angemessen dokumentieren</li> </ul>	<p><b>Q2 / 3.Quartal</b></p> <p><b>Kompetenzstufe: B2</b></p> <p><b>Thema:</b></p> <p><i>El bilingüismo y sus implicaciones políticas y culturales en la sociedad española</i></p> <p>Gesamtstundenkontingent: 30 Std.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>· über Sprache gesteuerte subtile Beeinflussungsstrategien erkennen, beschreiben und reflektieren</li> <li>· Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen (Spanisch-Katalanisch) reflektieren und an Beispielen erläutern</li> <li>-Bedeutung von Sprache(n) für die eigene Identität und für eigene Zukunftsperspektiven reflektieren</li> </ul>
<b>Text- und Medienkompetenz</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Leserbriefe, Kommentare, Zeitungsartikel, Karikaturen etc. unter Berücksichtigung ihrer historischen und kulturellen Bedingtheit in Bezug auf die Aussageabsicht, Darstellungsform und Wirkung differenziert deuten und Verfahren des Analysierens/Interpretierens anwenden</li> <li>• sprachlich-stilistische Gestaltungsmittel und, Wirkungsabsichten nuanciert erkennen und die gewonnenen Aussagen am Text belegen (Beeinflussung des Lesers, Standpunkte des Autors, Argumentationsstrukturen etc.)</li> <li>• unter Berücksichtigung eines vertieften Welt-, Sach- und soziokulturellen Orientierungswissens (s.o.) Texte deuten und mit anderen Texten in relevanten Aspekten vergleichen und differenziert mündlich und schriftlich Stellung beziehen</li> </ul>		